



Arbeitskreis INTERMODALER TRANSPORT

Einladung zum
ARBEITSKREIS INTERMODALER TRANSPORT

20. Dezember 2021, 15:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Online via Zoom

Thema: Intermodaler Transport – Stadt, Land – alles im Fluss. Wie der IMV/KV seine Position nutzen, stärken und neue Felder erschließen kann.

- Storyline: Bis zu 40 Mio. Tonnen der CO₂-Emissionen des Transportsektors sollen im Rahmen des europäischen Green Deal eingespart werden. Dementsprechend wird erwartet, dass auch der Kombinierte Verkehr zur Dekarbonisierung Europas beiträgt. Der Verkehr ist der einzige Sektor der europäischen Wirtschaft, in dem seit 1990 keine Reduzierung der CO₂-Emissionen erreicht wurde. Die verkehrsbedingten CO₂-Emissionen sind in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich gestiegen. Wesentliches Augenmerk nationaler Langzeitstrategien muss daher auf den Verkehr als einen der größten Treibhausgasemittenten gelegt werden. Die Einbindung nachhaltiger Verkehrsträger auf längeren Transportrelationen in Form des Kombinierten Verkehrs, ist die einzig vernünftige Wahl. Es stellt sich allerdings die Frage, ob es nicht auch Potenzial auf der Kurzstrecke gibt. Die urbanen Ballungsräume wachsen und die Anzahl der zu versorgenden Menschen in Städten nimmt ständig zu. Wir möchten uns der Frage widmen, wie eine letzte KV-Meile im urbanen Raum aussehen kann und was es dafür braucht. Kombiniertes Verkehr in Stadt und Land – alles im Fluss?

Agenda 120 Minuten:

- Moderation Martin Posset, thinkport VIENNA
- 30 Minuten: Erich Possegger, DI Erich Possegger Consulting e.U.: die Stärke des IMV und KV auf der Langstrecke und im ruralen Raum (dzt. nur ein Vorschlag von mir)
- 30 Minuten: Rainer Sohm, LTW Intralogistics GmbH: die neue Rolle des KV im urbanen Raum (dzt. nur ein Vorschlag von mir)
- 30 Minuten Q&A
- 30 Minuten WS-Setting: Stärken, Schwächen, Chancen des KV mit MIRO – das stelle ich bereit

mit freundlichen Grüßen

Erich Possegger, Marko Koren, Martin Posset
Leiter und Stv. des Arbeitskreises INTERMODALER TRANSPORT